



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

Medienmitteilung

NEUE SONDERAUSSTELLUNG BEI DER ABTEIKIRCHE PAYERNE

« CLUNY #ALLEVERNETZT »

Payerne, den 30. Mai 2023

Die Association du site de l'Abbatiale de Payerne (ASAP) präsentiert vom 17. Juni 2023 bis zum 18. Februar 2024 ihre neue Sonderausstellung: «Cluny #allevernetzt: Das Netzwerk der Cluniazenser-Stätten im Mittelalter». In den Mauern der Abteikirche veranschaulicht diese Ausstellung die engen Verbindungen zwischen der Abtei Cluny und anderen europäischen Cluniazenser-Stätten, insbesondere den Schweizer Stätten. Sie bietet auch die Gelegenheit zu zeigen, dass diese Verbindungen über die Zeit hinweg fortbestehen und in einer gemeinsamen Bewerbung für das UNESCO-Weltkulturerbe gestärkt werden.

17. JUNI 2023 - 18. FEBRUAR 2024

AUSSTELLUNG «CLUNY #ALLEVERNETZT: DAS NETZWERK DER CLUNIAZER-STÄTTEN IM MITTELALTER»

Cluny, eine außergewöhnliche mittelalterliche Abtei... Seit ihrer Gründung im 10. Jahrhundert wuchs ihr Ruhm und sie diente als Vorbild für zahlreiche Klöster in ganz Europa. Dank dieses Netzwerks von Cluniazenser-Stätten prägte Cluny fast neun Jahrhunderte lang die westliche Welt, nicht nur auf spiritueller, sondern auch auf politischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Ebene.

Dieses wertvolle Erbe wird derzeit durch eine Bewerbung für das UNESCO-Weltkulturerbe aufgewertet. Bei dieser Kandidatur geht es nicht darum, die Qualität der einen oder anderen Stätte anzuerkennen, sondern vielmehr darum, die Bedeutung des gesamten Cluniazernetzwerks und seine Auswirkungen auf das europäische Territorium hervorzuheben. Dies ist auch das Ziel dieser Ausstellung, die Cluny und die neun Schweizer Cluniazenser-Stätten in Basel (BS), Genf (GE), Hettiswil (BE), St. Petersinsel (BE), Payerne (VD), Romainmôtier (VD), Rougemont (VD), Rüeggisberg (BE) und Münchenwiler (BE) vorstellt. Einige von ihnen, wie auch die Abteikirche Payerne, laden zu Spaziergängen ein, inmitten der Natur oder inmitten von Städten.

Die Ausstellung «Cluny #allevernetzt» beantwortet außerdem auf spielerische Weise folgende Fragen: Wie gelang es den Mönchen der verschiedenen Cluniazenser-Stätten, miteinander in Verbindung zu bleiben, ohne die Lösungen, die unsere modernen Kommunikations-, Transport- und Informationsnetze bieten? Wie erkannten sie sich gegenseitig? Wie stellte Cluny sicher, dass die Liturgie in seinen Klöstern in ganz Europa korrekt durchgeführt wurde?



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

Diese neue Sonderausstellung in der Abteikirche von Payerne bietet die wichtigsten Schlüssel zum Verständnis der Geschichte der Abtei Cluny und der Funktionsweise ihres Netzwerks, von ihren Ursprüngen bis zu ihrem tragischen Ende.

Der Besuch der Sonderausstellung ist im Eintrittspreis der Stätte inbegriffen. Sie ist zu den üblichen Öffnungszeiten der Abteikirche zu entdecken:

März bis Juni und September bis Oktober:

Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:30 Uhr sowie montags an Feiertagen

Juli und August:

Montag bis Sonntag von 10:00 bis 17:30 Uhr

November bis Februar:

Dienstag bis Sonntag von 13:30 bis 17:30 Uhr

16. JUNI 2023

VERNISSAGE

Die öffentliche Vernissage der Ausstellung findet am Freitag, den 16. Juni um 18:00 Uhr in der Abteikirche statt. Im Anschluss an die Veranstaltung findet ein Aperitif im Cluny-Saal statt. Eintritt frei, Anmeldung erwünscht per E-Mail an info@abbatale.ch oder telefonisch unter 026 662 67 04, bis zum 7. Juni 2023.

Für Journalisten ist auf Anfrage ab Dienstag, dem 13. Juni, ein Vorabzugang zur Ausstellung, die gerade aufgebaut wird, möglich.

EMYA 2023

Bei der Verleihung des 46. Europäischen Museumspreis des Jahres (EMYA) 2023 in Barcelona erhielt die Abteikirche Payerne eine besondere Auszeichnung für die sinnliche, lebendige und emotionale Erfahrung, die sie ihren Besuchern bietet, und für die gelungene und spielerische Art und Weise, in der sie die komplexe Geschichte dieses bedeutenden Meisterwerks der romanischen Architektur offenbart.

Um diesen Erfolg zu feiern, der das Ergebnis einer langwierigen Arbeit zahlreicher Fachleute ist, werden wir am 16. Juni um 17.00 Uhr vor der Eröffnung der Ausstellung «Cluny #allevernetzt» eine Tafel am Eingang der Abteikirche einweihen. Anlässlich dieses Ereignisses werden wir die Staatsrätin Isabelle Moret, die für das Kulturerbe zuständig ist, und die Staatsrätin Nuria Gorrite, die für die Kultur zuständig ist, mit großer Freude begrüßen.

Nützlicher Link:



**ABBATALE
DE PAYERNE**
MONUMENT NATIONAL. POUR TOUS

In der Ausstellung kann man sich die Gigantik der Abteikirche von Cluny über eine Webseite bewusstmachen, auf der der Plan von Cluny III verschoben und auf der Satellitenkarte der Welt eingeblendet werden kann. Dieses System kann unter der folgenden Adresse besichtigt werden:

<https://www.leventhalmap.org/projects/insizeor/?goto=cluny>

© Levanthal Map & Education Center, Boston

Informationen und Kontakt:

Anne-Gaëlle Villet

anne-gaelle.villet@abbatale.ch

+ 41 26 662 67 04